

**Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH,
Walsrode**

Bilanz

zum

31. Dezember 2021

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode

Bilanz zum 31. Dezember 2021

Aktiva	31.12.2021 €	31.12.2020 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	11.532.300,14	11.532.300,14
2. Genossenschaftsanteile	<u>10.000,00</u>	<u>10.000,00</u>
	<u>11.542.300,14</u>	<u>11.542.300,14</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	104.861,44	105.186,30
2. Forderungen gegen Gesellschafter	22.891,52	0,00
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	431.640,93	651.522,58
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>358.533,75</u>	<u>282.067,47</u>
	<u>917.927,64</u>	<u>1.038.776,35</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>28.044,66</u>	<u>373.856,82</u>
	<u>945.972,30</u>	<u>1.412.633,17</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>148,39</u>	<u>148,39</u>
	<u>12.488.420,83</u>	<u>12.955.081,70</u>

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode

Bilanz zum 31. Dezember 2021

Passiva	31.12.2021 €	31.12.2020 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	2.102.000,00	2.102.000,00
II. Kapitalrücklage	6.567.180,87	6.567.180,87
III. Gewinnrücklagen	2.549.188,03	2.675.735,14
IV. Jahresfehlbetrag	<u>-595.138,95</u>	<u>-126.547,11</u>
	<u>10.623.229,95</u>	<u>11.218.368,90</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	30.663,44	231.780,83
2. Sonstige Rückstellungen	<u>12.400,00</u>	<u>49.710,25</u>
	<u>43.063,44</u>	<u>281.491,08</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	666.656,00	888.880,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.476,67	2.008,07
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	153.123,97
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.085.076,22	411.209,68
5. Sonstige Verbindlichkeiten	39.918,55	0,00
- davon aus Steuern: € 39.918,55 (Vorjahr: € 0,00)		
	<u>1.822.127,44</u>	<u>1.455.221,72</u>
	<u>12.488.420,83</u>	<u>12.955.081,70</u>

**Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH,
Walsrode**

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2021**

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode
Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

	2021 €	2020 €
1. Umsatzerlöse	120.569,08	117.624,65
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.643,01	4.228,31
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.448,39	7.159,03
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	125.405,95	99.730,94
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	165.124,40	141.270,70
5. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.426.316,71	2.870.323,58
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	300,00	400,00
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42.757,56	13.801,46
- davon aus verbundenen Unternehmen: € 9.757,18 (Vorjahr: € 0,00)		
8. Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.071.456,93	1.906.375,38
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.108,06	43.800,45
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-189.818,42</u>	<u>924.038,22</u>
11. Ergebnis nach Steuern	-595.138,95	-115.996,72
12. Sonstige Steuern	<u>0,00</u>	<u>10.550,39</u>
13. Jahresfehlbetrag	<u>-595.138,95</u>	<u>-126.547,11</u>

**Kommunale Dienstleistungen Böhmetal
GmbH**

**Poststr. 4
29664 Walsrode**

Amtsgericht Walsrode

HRB 246

**Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH,
Walsrode**

Lagebericht

Lagebericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021 der Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH, Walsrode

Besonderheit des Jahres 2021

Für die Unternehmensgruppe selbst war auch das Jahr 2021 wieder durch eine Vielzahl an Herausforderungen geprägt. Insbesondere sind hier die andauernden Belastungen der Corona-Pandemie zu nennen.

Für die Stadtwerke waren dies neben dem Tagesgeschäft die Herausforderungen der erforderlichen kontinuierlichen Anpassung der Abläufe im Rahmen der Energiewende und für den Trinkwasserbereich die Umsetzung der langfristigen Sicherung der Aufbereitung und der Verteilung.

Die Bädergesellschaft ist mit jetzt wieder zwei Hallen- und zwei Freibädern mit der Aufgabenstellung versehen, dieses Angebot auch in Coronazeiten sicher vorzuhalten. Die Nutzung der Kurzarbeitergeld-Regelung hat dabei geholfen, die Erlösausfälle zu einem Teil zu kompensieren.

Die Zusage des Bundes für eine anteilige Kostenbeteiligung an der Sanierung des Waldbades wurde von der Stadt Walsrode angenommen. Ziel ist es jetzt, am Waldbad Bomlitz eine Kernsanierung durchzuführen. Die Umsetzung der Maßnahme ist mit einem erheblichen Investitionsaufwand und aufgrund der aktuell sehr schnell steigenden Baukosten schon vor der Ausschreibung der Maßnahmen eine erhebliche Herausforderung.

Allgemeine Geschäftsentwicklung

Das Jahresergebnis unter Berücksichtigung der bestehenden Ergebnisausgleichs- und Gewinnabführungsverträge bzw. Gesellschaftsverträge mit der Bädergesellschaft Böhmetal mbH und der Stadtwerke Böhmetal GmbH ist mit einem **Ergebnis** in Höhe von

-595.138,95 €

auszuweisen.

Das Gesamtergebnis gliedert sich wie folgt:

Kommunale Dienstleistungen	Gesamt	Bad	
Böhmetal GmbH		Fallingbostel	Walsrode
- Geschäftsbereich -	€	€	€
Stadtwerke Böhmetal GmbH	1.426.316,71	713.158,35	713.158,36
Bädergesellschaft Böhmetal mbH	- 2.071.456,93	- 949.801,56	- 1.121.655,37
KDB - allgemeine Verwaltung	- 57.243,22	- 29.354,10	- 27.889,12
KDB - Wärmeversorgung	2.213,40	-	2.213,40
Jahresergebnis (vor Steuern)	- 700.170,04	- 265.997,31	- 434.172,73
Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstige Steuern	189.818,42	69.591,37	120.227,05
KDB - Stadthalle Walsrode	- 84.787,33	0,00	- 84.787,33
Jahresergebnis (nach Steuern)	- 595.138,95	- 196.405,94	- 398.733,01

Die Erläuterungen hierzu sind in dem Lagebericht der jeweiligen Tochtergesellschaft dargestellt.

Im Bereich der Steuern weist die Gesellschaft Gewerbe- und Körperschaftsteuern in Höhe von rd. 40 T€ (Vorjahr 733 T€) sowie eine Steuererstattung aus der Betriebsprüfung der Jahre 2015 bis 2018 von T€ 230 aus. Die unterschiedliche Steuerbelastung der beiden Gesellschafter ist in der unterschiedlichen Höhe der Ausgleichsbedarfe der Bäder begründet.

Das vom Gesetzgeber geforderte Risikofrüherkennungssystem für die Gesellschaft und die mit ihr verbundenen Unternehmen wird jährlich fortgeschrieben und in einem Risikobericht dokumentiert.

Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen. Es findet keine Forschung und Entwicklung statt. Die Gesellschaft wendet keine Finanzinstrumente an.

Stadthalle Walsrode

Der Betrieb der Stadthalle war wie schon im Vorjahr durch die coronabedingten Einschränkungen geprägt.

Das von der Stadt Walsrode gepachtete und von einem dritten Partner bewirtschaftete Veranstaltungsobjekt erforderte im Geschäftsjahr 2021 einen Ausgleich in Höhe von

84.787,33 €.

Gegenüber dem Vorjahr (Ausgleichsbedarf 52.517,32 €) hat sich der Fehlbetrag um 32.270,01 € erhöht.

Die nachfolgende Statistik gibt Auskunft über die Auslastung und Nutzung der Stadthalle Walsrode in 2021:

	2021	2020	2019	2018	2017
Theater / Comedy /Kabarett	3	0	3	17	15
Konzerte / Operetten / Ballett	2	0	11	11	7
Show`s / Musicals / Schlager	3	0	5	6	8
Tagungen / Konferenzen	7	0	2	1	20
Versammlungen / Sitzungen	21	13	11	45	36
Bälle / Feste / Public Viewing	5	0	0	7	12
Ausstellungen / Messen	0	0	1	14	12
Vorträge / Lesungen	1	0	7	9	11
Tanzsport / Sport / Spiele	0	0	5	11	6
Gesamt	42	13	45	121	127

Die Stadthalle wurde nach 2020 auch in 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt genutzt.

Geschäftsverlauf, Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung und Ausblick auf das neue Geschäftsjahr

Gemäß der Unternehmensorganisation und dem geringen operativen Geschäftsumfang beziehen sich die Einschätzungen regelmäßig auf die Unternehmensbeteiligungen und deren Ergebnisentwicklung.

Bädergesellschaft Böhmetal mbH

Nach der umfangreichen Sanierung der beiden Hallenbäder in den Vorjahren wurden aufgrund des beschlossenen Weiterbetriebs des Lieth-Freibades und des Waldbades Bomlitz die Wasserrutschen umfangreich erneuert. Diese Maßnahme wurde aufgrund einer anteiligen Förderung durch das LEADER Programm ermöglicht.

In den kommenden Jahren werden überwiegend Regelstandhaltungs- und Sanierungsarbeiten im Lieth-Freibad und den Hallenbädern anfallen.

Wesentliche Investitionen im Berichtsjahr waren neben den bezuschussten Rutschen in den Freibädern, die Erneuerung der Kassensysteme, das Projekt „Sanierung Waldbad“ sowie diverse Ersatzbeschaffungen in der Betriebsausstattung aller Bäder. Die für den Weiterbetrieb der beiden Freibäder erforderlichen Instandhaltungs-, Sanierungs- und Optimierungsarbeiten werden in Abstimmung mit den Gesellschaftern bewertet und sollen in den kommenden Jahren umgesetzt werden.

Bedingt durch die Entscheidung der Gesellschafter, das vorhandene Freibadangebot für die Bevölkerung unverändert bereitzustellen, werden zukünftige Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen, die die Möglichkeit der eigenständigen Innenfinanzierung übersteigen, durch Darlehensaufnahmen zu decken sein.

Stadtwerke Böhmetal GmbH

Die unverändert weitreichenden Veränderungen aus gesetzlichen und wettbewerblichen Rahmenbedingungen bleiben eine der größten Herausforderung für das Unternehmen. Eine kontinuierliche Qualifizierung und Fortbildung der Mitarbeitenden und die Nutzung von Kooperationen ist in diesem Umfeld ein wesentliches Element zur Bewältigung der Aufgaben.

Vor dem Hintergrund des von Russland begonnenen Kriegs in der Ukraine werden die Strukturen der europäischen und speziell der deutschen Energieversorgung auf den Prüfstand gestellt. Welche Auswirkungen dies im kurz- und langfristigen Bereich haben wird, kann aktuell nicht abgeschätzt werden. Aufgabenstellung der Politik wird es sein, Entscheidungen der vergangenen Jahre zu überdenken und auf ihre gesamtwirtschaftliche Bedeutung zu überprüfen. Dies im Besonderen, da die aktuell verfügbaren und geplanten Instrumente nur bedingt zur Lösung beitragen.

Insgesamt wird die durch den Angriff Russlands auf die Ukraine hervorgerufene gesamtwirtschaftliche Verwerfung große Anstrengungen erfordern, den für große Teile der Bevölkerung gewohnten Lebens- und Sozialstandard zu sichern.

Engagement im Bereich Energieeinsatz und Energieeffizienz

Als kommunales Unternehmen verstehen wir unseren Auftrag, neben dem der Versorgung, auch in der qualifizierten Unterstützung und Begleitung der Verbraucherberatung und der Energieberatung des Heidekreises vor Ort.

Ob und in welchem Umfang die Unternehmensgruppe ihre Angebote und Dienstleistungen in diesem Zusammenhang weiter ausbauen, wird regelmäßig geprüft.

Das Ziel der im Verbund stehenden Unternehmen, die Energieeffizienz weiter zu verbessern, wird durch das kontinuierliche Fortführen des zertifizierten Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 erfolgreich unterstützt.

Strom / Gas und Marktentwicklung

Strom- und Gasvertrieb

Die Energiebeschaffung wird aktuell durch den Krieg in der Ukraine bestimmt und in den kommenden Jahren durch die sich insgesamt verändernden Rahmenbedingungen geprägt sein. Dies alles wird mit hoher Wahrscheinlichkeit auf einem wesentlich erhöhten Kostenniveau für die Beschaffung und damit auch für die Energiekunden erfolgen.

Speziell die bisher gewählte Vorgehensweise des kontinuierlichen Aufbaues eines Portfolios zur Preisstabilität ist vor dem Hintergrund des extremen und sehr volatilen Preisniveaus mit erheblichen Risiken ausgestattet. Bis zu einer erkennbaren Beruhigung der Märkte wird eine Kurzfristbeschaffung und die Kundenbindung auf dem hohen Preisniveau das Tagesgeschäft prägen.

Ob in der Beruhigungsphase - trotz der aktuellen Erfahrungen - wieder der harte Kampf um Endkunden mit Rabatten das Tagesgeschäft bestimmen wird, muss abgewartet werden.

Die Zahl der Insolvenzen größerer und kleinerer Energiehändler im Strom- und auch im Gasbereich zeigen das Risiko, das mit dem von der Politik gewollten Wettbewerbsmarkt einhergeht.

Teilaufgabe unseres Energievertriebs ist auch vor dem Hintergrund der aktuellen Verwerfungen die Kunden sachgerecht zu beraten.

Marktentwicklung

Der Krieg in der Ukraine und auch die endgültige Abschaltung von Kernkraft- und Kohlekraftwerken wirken in Summe nicht nur extrem preistreibend, sondern zeigen auch die Abhängigkeiten. Während der massive Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern soll, zeigt die aktuelle Situation, dass der Verzicht auf fossile Energieträger allein durch politische Willenserklärungen nicht verkraftbar ist. In jedem Fall wird Energie über einen langen Zeitraum durch die noch erforderlichen Umbaumaßnahmen nur zu erheblich höheren Kosten verfügbar sein.

Unternehmensgruppe

Kernaufgabe der im Verbund organisierten Unternehmen ist es, das Ergebnis und die Unternehmensstruktur durch Anpassung der Aufgabenstellungen an veränderte Rahmenbedingungen und Maßnahmen zur Ergebnisstabilisierung weiterzuentwickeln und alle Abläufe optimal zu gestalten.

Dies im Besonderen, da aktuell überdeutlich wahrgenommen werden kann, dass die erforderlichen Anpassungsprozesse eine Herausforderung für alle Lebensbereiche darstellen. Und im Besonderen in Bezug auf die damit verbundenen Kosten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmensgruppe tragen durch ihr kontinuierliches Engagement und ihre Bereitschaft, die Veränderungen mitzugestalten, zum Erfolg der Unternehmensgruppe bei.

In Verbindung mit der extremen Energiepreisteigerung und den Kostensteigerungen im Bereich der Betriebs- und Baumaterialien geht die Geschäftsführung aktuell von einer erheblichen Belastung des Planergebnisses aus. Der Umfang kann derzeit nicht eingeschätzt werden.

Existenzgefährdende Tendenzen sind trotz des stark steigenden Liquiditätsbedarfs jedoch nicht erkennbar.

Walsrode, den 30. März 2022

Kommunale Dienstleistungen Böhmetal GmbH



Hack
Geschäftsführer